Stolpersteine zur Erinnerung an Sundelowitz Leo, Johanna, Irmgard, Siegbert und Arnold in Mutterstadt

Schlagwörter: Stolperstein (Gedenkstein)
Fachsicht(en): Landeskunde
Gemeinde(n): Mutterstadt
Kreis(e): Rhein-Pfalz-Kreis
Bundesland: Rheinland-Pfalz



Stolperteine Familie Sundelowitz
Fotograf/Urheber: Michael Hemberger



Leo Sundelowitz (*15.03.1885 Georgenburg - †28.03.1953 Ludwigshafen) und **Johanna geb. Dellheim** (*28.06.1891 Mutterstadt - †1942 Auschwitz) heirateten 1920 und bezogen ein Haus in der Rheingönheimer Str. 30. Sie führten ein Schuhgeschäft in der Ludwigshafener Straße 14. Johanna hatte zeitweise auch ein Hutgeschäft in der Ludwigshafener Str. 2 a (heutiges Café Elisabeth). Drei Kinder hatten sie: **Irmgard Jenny** (*27.07.1922 Mutterstadt - †20.10.1942 Auschwitz), **Siegbert Elias Hirsch** (*28.06.1924 Mutterstadt - †19.05.1944 Gross-Rosen) und **Abraham Arnold** (*28.06.1924 Mutterstadt - †26.04.1944 Gross-Rosen).

Als Betreuer der Synagoge war Leo Sundelowitz vor Ort, als diese in der Pogromnacht brannte. Von einer etwa fünfköpfigen Gruppe wurde er beschimpft und brutal zusammengeschlagen. Im Oktober 1940 ließ sich die Familie - freiwillig, zusammen mit den anderen Bürgern jüdischen Glaubens - nach Gurs bringen: „Bei der Evakuierung der Juden am 22.10.1940 schloss sich der oben genannte Jude [Leo Sundelowitz] mit Frau, 2 Söhnen und 1 Tochter freiwillig an. Frau Sundelowitz erklärte seinerzeit, dass sie nicht mehr allein hierbleiben wollen, wenn alle Juden weg sind. Da Sundelowitz Ausländer ist, wurde die Wohnung nicht geräumt. Um die Spinnstoffwaren etc. vor dem Verderb zu bewahren, bitte ich mir diesbezüglich. Anordnungen zugehen zu lassen. In Vertretung:“ - Unterschrift fehlt.

Im März 1942 kam die Familie in das Lager Rivesaltes. Johanna und die Kinder wurden Anfang September über Drancy nach Auschwitz deportiert, wo Irmgard am 20.10.1942 ermordet wurde. Die Zwillinge kamen nach Groß-Rosen und starben dort: Arnold am 26.04.1944 und Siegbert am 19.05.1944. Leo Sundelowitz wurde am 20.08.1944 in Saint Laurent befreit und kehrte im Dezember 1946 nach Mutterstadt, in die Rheingönheimer Str. 30, zurück. 1950 heiratete er Helene Forster und starb am 28.03.1953 in Ludwigshafen.

(Zusammengestellt von von Christina Wolf, Gemeindearchiv Mutterstadt 2022)

Internet

www.mutterstadt.de Schicksal Sundelowitz Leo, Johanna, Irmgard, Siegbert und Arnold PDF-Datei 2,2 MB (abgerufen 01.06.2026)
www.stolpersteine-guide.de (abgerufen 01.06.2026)
www.mutterstadt.de Erstverlegung von Stolpersteinen: Gedenken an Mutterstadter NS-Opfer (abgerufen 01.06.2026)

Stolpersteine zur Erinnerung an Sundelowitz Leo, Johanna, Irmgard, Siegbert und Arnold in Mutterstadt

Schlagwörter: Stolperstein (Gedenkstein)
Straße / Hausnummer: Rheingönheimer Straße 20
Ort: 67112 Mutterstadt
Fachsicht(en): Landeskunde
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Archivauswertung, Auswertung historischer Fotos
Historischer Zeitraum: Beginn 2022
Koordinate WGS84: 49° 26 28,22 N: 8° 21 35,48 O / 49,44117°N: 8,35986°O
Koordinate UTM: 32.453.593,39 m: 5.476.697,59 m
Koordinate Gauss/Krüger: 3.453.650,16 m: 5.478.449,26 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Christina Wolf,, „Stolpersteine zur Erinnerung an Sundelowitz Leo, Johanna, Irmgard, Siegbert und Arnold in Mutterstadt“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-360199 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**